

historischen Mission. Mit ihrem Kampf um die Beseitigung der Herrschaft des Imperialismus und um die Errichtung der sozialistischen Gesellschaft erweist sie sich zugleich als die beste Verfechterin der wahren Interessen der Nation. Der sozialistische P. ist die höchste Form des P. Er entspringt ebenso wie der proletarische Internationalismus stets den Gesamtinteressen der Arbeiterklasse und ist der Verwirklichung der historischen Mission der Arbeiterklasse untergeordnet. Der sozialistische P. erfährt das gesamte Volk des sozialistischen Vaterlandes, bewahrt die revolutionären patriotischen Traditionen der Vergangenheit des Landes in sich auf und hebt sie auf eine höhere Stufe. Er ist bewußter P., weil in ihm das patriotische Gefühl des Volkes, die Treue zum Vaterland mit den wissenschaftlichen Ideen des —► *Marxismus-Leninismus* verbunden sind. Er ist tätiger P., der sich in der schöpferischen Aktivität der Werktätigen, im zielbewußten Kampf für den Frieden und den Sieg des Sozialismus äußert. Er ist organisch mit der unverbrüchlichen Freundschaft und der internationalen Solidarität mit den Werktätigen aller Länder im Kampf für Frieden und Sozialismus, insbesondere mit der gegenseitigen brüderlichen Hilfe der marxistisch-leninistischen Parteien und der Völker in den sozialistischen Ländern, verbunden.

Pazifismus: bürgerliche bzw. kleinbürgerliche Strömung und Ideologie u. a. in kapitalistischen Ländern, die unter der Losung des Friedens um jeden Preis gegen alle Arten von —* *Kriegen* auftreten. Der P. läßt den Klassencharakter des Krieges unberücksichtigt und lehnt auch den gerechten Krieg — den revolutionären Krieg der fortschrittlichen Klassen wie auch den nationalen Befreiungskrieg — ab. Er führt den Kampf um den Frieden nicht als Kampf gegen die sozialen und politi-

schon Ursachen der Kriege in der antagonistischen Klassengesellschaft, namentlich im Imperialismus. In der Forderung nach Sicherung des —◄• *Friedens* und Verhinderung eines in der Gegenwart die Existenz der Menschheit bedrohenden Krieges berühren sich der P. und die Politik der sozialistischen Staaten sowie der internationalen kommunistischen und Arbeiterbewegung und der anderen um den Frieden kämpfenden Bewegungen und sozialen Kräfte der Gegenwart. Die reaktionärsten Kreise des internationalen Monopolkapitals sehen in den pazifistischen Losungen eine wachsende Gefahr für die Verwirklichung ihrer aggressiven Politik. Deshalb versucht die imperialistische Ideologie und Politik, den P. mit Hilfe des Antikommunismus zurückzudrängen. Im Sozialismus ist die Sicherung des Friedens das oberste Gebot; wobei der sichere militärische Schutz der sozialistischen Gesellschaft der beste Garant gegen die imperialistische Politik der Hochrüstung und Kriegsgefahr ist.

persona grata (erwünschte Person): ein in Aussicht genommener diplomatischer Vertreter im Range eines Botschafters, Gesandten oder Ständigen Geschäftsträgers, dem das → *Agrément* durch den zukünftigen Empfangsstaat erteilt wurde. Zwischen den meisten sozialistischen Ländern werden die sonstigen diplomatischen Mitarbeiter ohne weiteres als p. g. betrachtet; im übrigen gilt die Erteilung des Einreisevisums für Diplomaten, die als Mitglieder des diplomatischen Personals einer Mission notifiziert sind, als Erklärung zur p. g. Einer ausdrücklichen (formellen) Erklärung zur p. g. bedarf es für die den diplomatischen Missionen zugeordneten Militärattachés.

persona non grata (unerwünschte Person): diplomatischer